



© Kika / Mira Mikosch

**„RESPEKT FÜR MEINE RECHTE!
– ABENTEUER DIGITAL“
KiKA-THEMENSCHWERPUNKT 2018**

10. SEPTEMBER BIS 28. SEPTEMBER 2018

PRESSEMAPPE



WAS BEDEUTET KINDHEIT IN DIGITALEN WELTEN?



© KiKA / Mira Mikosch

Auf ins Abenteuer

Eigentlich stecken wir alle in einem großen Abenteuer. Uns allen ist bewusst, dass wir uns im Übergang in eine andere, eine digitale Welt befinden. Und eine breite Debatte entlang der Herausforderungen in diesem tiefgreifenden Veränderungsprozess, über die Chancen und vor allem über Risiken ist längst entflammt – ob im gesellschaftspolitischen, im wirtschaftlichen oder im Bildungskontext. Die Digitalisierung erfasst alle und alles.

Lange haben wir mit allen Redaktionen über die Themen allgemein und über den Zugang diskutiert. Kinder leben inmitten dieses Transformationsprozesses und nehmen Tools und die schier grenzenlosen Möglichkeiten selbstverständlich und begeistert wahr. Diese Selbstverständlichkeit möchten wir nicht pädagogisierend werten. Wichtig ist uns allerdings, sie in ihren Kompetenzen so zu stärken, dass ein kritischer und reflektierter Umgang mit digitalen Werkzeugen und Inhalten möglich wird. Wir möchten ihnen Rüstzeug an die Hand geben, ihr Bewusstsein vor allem für die Risiken schärfen und Chancen zu nutzen.

Über Abstraktionen versuchen wir komplexe Zusammenhänge und die Konsequenzen ihres Handelns

nachvollziehbar darzustellen. Über Informationen vermitteln wir nötiges Wissen und über Experimente und Aktionen regen wir an, selbst aktiv zu werden. Und das sollten Kinder – sich ausprobieren und von Eltern, Kita und Schule begleitet werden. Die Mitmach-Aktion „Dein Klick zählt“ fragt nach den persönlichen Wünschen von Schülerinnen und Schülern im Umgang mit digitalen Medien. Die Ergebnisse werden live bei „Timster“ diskutiert und durch das Publikum bewertet.

Mit dem diesjährigen Schwerpunkt ist ein wunderbares inhaltliches Konzentrat mit vielfältigen Anknüpfungspunkten für Kinder gelungen – vor allem durch die breite Themenpalette der ARD-, ZDF- und KiKA-Redaktionen. Digitalisierung ist ein Abenteuer, bei dem wir alle viel Neues erfahren werden. Auch wir entwickeln unser Angebotsportfolio stetig weiter. Gemeinsam machen wir uns auf und gehen auf digitale Entdeckungsreise.



DR. ASTRID PLENK
KiKA-Programmgeschäftsführerin

© KiKA / Carlo Bansini

Kindern Orientierung für eine kompetente Mediennutzung bieten

Die Digitalisierung verändert unser Zusammenleben rasant. Immer früher kommen Kinder mit digitalen Medien in Kontakt. Ein Alltag ohne Smartphones, Spielekonsolen und digitale Lernmedien ist kaum mehr vorstellbar. Kinder und Jugendliche ziehen ihre Informationen aus dem Netz, sie tauschen sich in digitalen Räumen aus, finden Gehör, nehmen Stellung. Gerade weil Kinder und Jugendliche digitale Medien ganz selbstverständlich in ihren Alltag integrieren, werden qualitativ hochwertige, kindgerechte Angebote immer wichtiger.

Doch wie lernen Kinder den verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Medien? Wo liegen die Vorteile, wo die Herausforderungen? Wie bereiten Eltern Kinder auf ein schnelllebiges Digitalzeitalter vor? Eine Maßnahme, die UNICEF in ihrem Bericht 2017 empfiehlt: „Kinder müssen digitale Kompetenzen genauso lernen wie Lesen, Schreiben und Rechnen.“ Der KiKA-Themenschwerpunkt 2018 „Respekt für

meine Rechte! – Abenteuer digital“ leistet einen wertvollen Beitrag, um Kindern Orientierung in einer digital geprägten Gesellschaft zu bieten.

Wir präsentieren Wege, wie sie Kompetenzen entwickeln, um bewusst und eigenverantwortlich mit Smartphone & Co. umzugehen. Zahlreiche Sendungen wie z.B. das Reportermagazin „neuneinhalb“, „Schau in meine Welt“, „Checker Tobi“ und der „Tigerenten Club“ vermitteln soziales Gespür, informieren und zeigen Wege durch den Datenschwungel. Vor allem sollen unsere jungen Zuschauer das digitale Abenteuer bei KiKA mit Spaß und Freude erleben.



SILKE HILLESHEIM
stellvertretende Geschäftsführung
Tages- und Familienprogramm des
Ersten

© SWR / Monika Meier

Sicherheit beim Surfen im Netz ist bei Kindern besonders wichtig

Der digitale Wandel hat unser Leben in nahezu allen Bereichen grundlegend verändert und dabei vor den Kinderzimmern nicht Halt gemacht.

Das Spielen an der Konsole, die Kommunikation über Messenger-Dienste, das Entspannen bei YouTube, die Bedienung diverser Assistenten im Smart Home sowie das Recherchieren für Freizeit und Schule im Netz ist für unsere Kinder längst alltäglich geworden.

Diesen vielen positiven Aspekten der Digitalisierung stehen aber auch Risiken gegenüber: Nicht altersgerechte Netzinhalte, Fake News, Cyber-Mobbing, Preisgabe von Privatsphäre, soziale Isolation und Suchtpotentiale können für Kinder und ihre Familien zu Problemen werden.

Der zeit- und ortsungebundene Zugang sowie die eigene Überforderung machen es Eltern heutzutage oft schwer, ihre Kinder vor diesen Risiken zu bewahren. Junge Nutzer müssen daher mehr und mehr

selbst wissen, wie sie Gefahren in der digitalen Welt erkennen, und wie sie sich vor ihnen schützen. Darum zielt die kontinuierliche Förderung von Medienkompetenz in den Formaten von KiKA, ARD und ZDF darauf ab, Kindern eine souveräne und aufgeklärte Mediennutzung zu ermöglichen.

Unser Fachwissen und unsere Begeisterung für das Leben im Digitalen bringen wir nun gebündelt im KiKA-Themenschwerpunkt „Respekt für meine Rechte!“ auf die Bildschirme. Hier zeigen wir den Spaß, den Nutzen und die sensiblen Bereiche der Digitalisierung. Denn wir sind alle zusammen schon mittendrin im großen „Abenteuer digital“.



MICHAEL STUMPF
ZDF-Hauptredaktionsleiter Kinder
und Jugend

© ZDF / Rico Rossival



© KiKA / Mira Mikosch

KiKA macht sich stark für digitale Kinderrechte.

KiKA-THEMENSCHWERPUNKT 2018

„Respekt für meine Rechte! – Abenteuer digital“

Warum dieser Themenschwerpunkt?

Seit 2014 hat sich der Internetkonsum von Kindern und Jugendlichen verdreifacht. Tendenz: steigend.* Digitale Medien sind in ihrer Alltagswelt allgegenwärtig und damit auch in Schulen und Familien ein zentrales Thema – oft kontrovers diskutiert. Vor diesem Hintergrund stellt der Kinderkanal von ARD und ZDF seinen diesjährigen Themenschwerpunkt vom 10. bis 28. September unter das Motto „Respekt für meine Rechte! – Abenteuer digital“ und rückt gemeinsam mit den Kinderprogramm-Redaktionen von ARD und ZDF ein gesellschaftlich relevantes Thema in den Mittelpunkt.

*Quelle: Bitkom-Studie 2017

Die Kindheit in digitalen Welten

Die Digitalisierung verändert weite Bereiche des Zusammenlebens, von der Kommunikation bis hin zum Medienkonsum. Diese Entwicklung birgt sowohl Chancen als auch Risiken. Das Wissen über die neuen Medien und deren Systeme sowie der kritische Umgang mit Inhalten sind vor allem für Kinder wichtige Voraussetzungen, um selbstbestimmt, sicher und kompetent mit digitalen Medien umzugehen.

Deutschland steht vor der Herausforderung, die Digitalisierung gesellschaftlich zu bewältigen. Denn diese bringt nicht nur ständig neue Geschäftsmodelle oder Produkte hervor, sondern verändert auf grundlegende Weise, wie Menschen lernen, arbeiten, konsumieren

ren und kommunizieren. Viele Aspekte werden dabei kontrovers diskutiert: Von der Frage, ab wann Kinder ein Smartphone bekommen sollen, über Handys an der Schule, bis zur Digitalisierung in Bildungseinrichtungen. In allen Themenbereichen werden Kinderrechte tangiert: Gesundheit, elterliche Fürsorge, Spiel und Freizeit, Partizipation oder das Recht auf eine Privatsphäre.

Das Internet ist selbstverständlicher Bestandteil und Begleiter der heutigen Lebenswelt von Kindern: sie chatten, stöbern, laden Inhalte herunter oder spielen. Die digitalen Chancen scheinen unerschöpflich und faszinierend. Aber – Aktivitäten im Netz sind nicht immer risikolos. Orientierung in dieser komplexen, digitalen Welt bietet der diesjährige KiKA-Themenschwerpunkt „Respekt für meine Rechte! – Abenteuer digital“ mit über 20 Dokumentationen, Shows, Wissensmagazinen und Filmen.

„Abenteuer digital“

Die Reihe „Der Goldene Tabaluga“ bildet mit „Digiclash: Der Generationen-Contest“ (ZDF) den Auftakt zum KiKA-Themenschwerpunkt 2018 ab 10. September. Bei einem unterhaltsamen Rollentausch treten internetbegeisterte Jugendliche gegen skeptische Senioren an.

Einen Tag nach dem Internationalen Weltkinder- tag stellt KiKA sein Rahmenprogramm für den Schwerpunkt um: Vom 21. bis zum 28. Septem-

ber widmet sich der Kinderkanal von ARD und ZDF dann in über 20 Dokumentationen, spannenden Shows, Wissensmagazinen und Filmen Themen wie Gaming („Checkpoint – Der große Digital-Battle“/ ZDF), Handys in der Schule („neuneinhalb“ / WDR / ARD u.a.), jungen Influencern („logo! extra“/ ZDF u.v.a.), Selbstdarstellung in den sozialen Netzwerken („Wissen macht Ah!“ / WDR u.v.a.) sowie selbstfahrenden Autos („Löwenzahn“ / ZDF u.v.a.), künstlicher Intelligenz und virtueller Realität („PUR+“ / ZDF, „Die Sendung mit der Maus“ / WDR u.v.a.).

Speziell vom 24. bis 28. September öffnet sich KiKA für den intensiven Austausch mit dem Publikum. Das Medienmagazin „Timster“ (KiKA) greift die Inhalte der Wissensmagazine montags bis donnerstags ab 19:25 Uhr auf. Das jeweilige Tagesthema wird in einer Live-Sendung ab 20:00 Uhr mit Zuschauern und Experten diskutiert. Am Montag setzt sich „logo extra!“ (ZDF) in „Alles für einen Like?!“ mit dem Thema YouTube auseinander, „Timster“ widmet sich danach der Frage „YouTube – der Alles-Fernseher?“ und schaut hinter die Kulissen. Wie hilflos man sich ohne Smartphone fühlen kann, zeigt „neuneinhalb – Deine Reporter“ (WDR) in „Mein erstes Smartphone“ am Dienstag. „Timster“ legt dazu den Fokus auf „Handy in der Schule?“. Der Mittwoch steht ganz im Zeichen der Sozialen Medien mit „Wissen macht Ah!“ (WDR) und „Ein Pfund Gehacktes“, mit „Chats, Likes und Datenschutz“ führt „Timster“ weiter aus. Mit „Eric



Das Recht auf Privatsphäre gilt auch für Kinder.

in virtuellen Welten“ beschäftigt sich am Donnerstag „PUR+“ (ZDF), Moderator Tim von „Timster“ spricht danach mit Zuschauern, Experten und E-Sportlern über „Zocken – nur Zeitverschwendung?“

Im Netz ist auf einiges zu achten. Bei „Checker Tobi“ (BR) und „PUR+“ (ZDF) zum Thema „Datenklau“ werden Themen wie Prank, Fake, Belästigung im Netz oder auch die Sicherheit von persönlichen Inhalten aufgegriffen. Je besser Kinder sich im Umgang mit digitalen Medien auskennen und zurechtfinden, desto sicherer können sie sie nutzen. „Die Sendung mit dem Elefanten“ (WDR) zeigt, wie auch schon die Jüngsten erkennen können, was echt ist und was erfunden. Bei „Schau in meine Welt“ (SWR, RB, rbb) lernen wir Kinder kennen, die mit Hilfe der digitalen Medien Freundschaften auch in anderen Ländern aufrechterhalten. Und „stark!“ (ZDF) erzählt die Geschichte eines zwölfjährigen Surfers, der die Sozialen Medien zum Aufbau seiner Fan-Base und für die Sponsorensuche nutzt.

Kinder sollen mitreden und mitentscheiden können, wenn es um ihre Belange geht. Im „KUMMERKASTEN“ (KiKA) kommen Mädchen und Jungen zu Wort und schildern, welche Erfahrungen sie im Umgang mit digitalen Medien gemacht haben. Davon können auch „Die Lochis“ ein Lied singen. Im „Tigerenten Club“ (SWR) treten die beiden YouTube-Star-Zwillingsbrüder zu einer Challenge an.

KiKA für Erwachsene

Auch für diesen Themenschwerpunkt stellt KiKA medienpädagogische Begleitmaterialien auf den Onlineseiten „KiKA für Erwachsene“ auf erwachsene.kika.de bereit, die zu Hause oder in der Schule unterstützend eingesetzt werden können. Das sendungsbegleitende Arbeitsmaterial bietet Anregungen und Hintergrundinformationen, um die Themen und Inhalte aus den Sendungen zu vertiefen.



Sendungsbegleitendes Arbeitsmaterial bietet Familien und Pädagogen Anregung.

Mitmach-Aktion „Dein Klick zählt“: Digitale Rechte in der Schule

Das Thema „Digitale Kinderrechte“ steht bei vielen Kinderschutzorganisationen gerade weit oben auf der Tagesordnung.

Das „Timster“-Team bereist deshalb Schulen in ganz Deutschland und befragt die Kinder: Werden ihre Rechte zum Beispiel auf Schutz, Information und Beteiligung im Schulalltag geachtet? Sind sie dort überhaupt relevant? Darüber, was ihnen bei diesem Thema besonders wichtig ist, wird beim KiKA-Themenschwerpunkt in den vier „Timster“-Sendungen vom 24. bis 27. September live diskutiert und abgestimmt.

Die Kölner Medienpädagogin Prof. Dr. Friederike Siller (TH Köln) und die Medienethikerin Dr. Ingrid Stapf begleiten die Aktion.

Schon jetzt zeichnet sich ab: Schülerinnen und Schüler wünschen sich „smartere Schulen“ und „Tablets statt Blätter“, aber auch ein „schlaues Internet, das Cybermobbing blockiert“ oder „intelligente“ Apps, die erspüren, ob man bereits ein entsprechendes Alter für die besondere Anwendung hat.



Das Format „Timster“ hilft Medieneinsteigern, sich in der Medienwelt zu orientieren und bietet Raum um sich selbst auszuprobieren.



KiKA-THEMENSCHWERPUNKT 2018
**DAS PROGRAMM
 IM ÜBERBLICK**

Magazine / Wissen

Anna und die Haustiere (BR) / 22. September, 10:05 Uhr

Timster (KiKA) / 22. September, 17:45 Uhr und 23. September, 8:20 Uhr

Checker Tobi (BR) / 22. September, 19:25 Uhr und 23. September, 9:00 Uhr

ERDE AN ZUKUNFT (KiKA) / 22. September, 20:00 Uhr

neuneinhalb - DEINE REPORTER (WDR) / 23. September, 8:50 Uhr und 25. September, 19:25 Uhr

Löwenzahn (ZDF) / 23. September, 11:05 Uhr

Die Sendung mit der Maus (WDR) / 23. September, 11:30 Uhr und 24. September, 12:25 Uhr

PUR+ (ZDF) / 23. und 27. September, jeweils 19:25 Uhr

KiKA LIVE (KiKA) / 23. September, 20:00 Uhr

KUMMERKASTEN SPEZIAL (KiKA) / 23. September, 20:15 Uhr

logo! extra (ZDF) / 24. September, 19:25 Uhr

Timster als Live-Sendung (KiKA) / 24. bis 27. September, jeweils 20:00 Uhr

Wissen macht Ah! (WDR) / 26. September, 19:25 Uhr

Die Sendung mit dem Elefanten (WDR) / 28. September, 6:55 Uhr

Spielfilme & Serien

unfassbar (KiKA) / 22. bis 27. September, jeweils 20:30 Uhr

Schloss Einstein (MDR) / 24. bis 28. September, jeweils 14:10 Uhr und 14:35 Uhr

100% Coco (NDR) / 28. September, 19:30 Uhr

Show

Checkpoint - Der große Digital-Battle (ZDF) / 21. September, 19:30 Uhr

Tigerenten Club (SWR) / 22. September, 10:45 Uhr

Doku-Reihen

Digiclash: Der Generationen-Contest – aus der Reihe „Der Goldene Tabaluga“ (ZDF) / 10. bis 13. September und 17. bis 20. September, jeweils 19:25 Uhr

stark! (ZDF) / 23. September, 8:35 Uhr

Schau in meine Welt (SWR/RB/rbb) / 23. September, 15:50 Uhr und 16:15 Uhr

DAS PROGRAMMSCHEMA

Montag bis Donnerstag, 10. bis 13. September
und 17. bis 20. September

„Digiclash: Der Generationen-Contest“ aus der Reihe „Der Goldene Tabaluga“ (ZDF), jeweils **19:25 Uhr**

Freitag, 21. bis Freitag, 28. September

	FR 21.9.	SA 22.9.	SO 23.9.	MO 24.9.	DI 25.9.	MI 26.9.	DO 27.9.	FR 28.9.
6:55								DIE SENDUNG MIT DEM ELEFANTEN WDR
8:20			TIMSTER Kika (WH)					
8:35			STARK! ZDF					
8:50			NEUNEINHALB WDR					
9:00			CHECKER TOBI BR (WH)					
10:05		ANNA UND DIE HAUSTIERE BR						
10:45		TIGERENTEN CLUB SWR						
11:05			LÖWENZAHN ZDF					
11:30			DIE SENDUNG MIT DER MAUS WDR					
11:40								
12:25				DIE SENDUNG MIT DER MAUS WDR (WH)				
14:10				SCHLOSS EINSTEIN Kika	SCHLOSS EINSTEIN Kika	SCHLOSS EINSTEIN Kika	SCHLOSS EINSTEIN Kika	SCHLOSS EINSTEIN Kika
14:35				SCHLOSS EINSTEIN Kika	SCHLOSS EINSTEIN Kika	SCHLOSS EINSTEIN Kika	SCHLOSS EINSTEIN Kika	SCHLOSS EINSTEIN Kika
15:50			SCHAU IN MEINE WELT SWR/RB					
16:10			SCHAU IN MEINE WELT rbb					
17:45		TIMSTER Kika						
Tages- thema				YouTube	Handys	Social Media	Gaming	
19:25		„DER HANDY-CHECK“	„SPIONE IM NETZ“	„ALLES FÜR EIN LIKE?!“	„MEINE ERSTES SMARTPHONE“	„EIN PFUND GEHACKTES“	„ERIC IN DER VIRTUELLEN WELT“	
19:30	CHECKPOINT-DER GROSSE DIGITAL-BATTLE ZDF	CHECKER TOBI BR	PUR+ ZDF	LOGO! EXTRA ZDF	NEUNEINHALB WDR	WISSEN MACHT AH! WDR	PUR+ ZDF	100% COCO NDR
20:00		„WEARABLES“	KIKA LIVE Kika	„YOUTUBE - DER ALLES FERNSEHER?“	„HANDY IN DER SCHULE“	„CHATS, LIKES UND DATENSCHUTZ“	„ZOCKEN - NUR ZEITVERSCHWENDUNG?“	
20:15		ERDE AN ZUKUNFT Kika	„ABENTEUER DIGITAL“	TIMSTER Kika	TIMSTER Kika	TIMSTER Kika	TIMSTER Kika	
20:30		UNFASSBAR Kika	UNFASSBAR Kika	UNFASSBAR Kika	UNFASSBAR Kika	UNFASSBAR Kika	UNFASSBAR Kika	

DIGICLASH: DER GENERATIONEN-CONTEST

AUS DER REIHE „DER GOLDENE TABALUGA“

Doku-Reihe / Premiere

Digital natives vs. digital immigrants: Die einen sind mit dem Internet aufgewachsen, die anderen nähern sich dem digitalisierten Alltag an. In den acht Folgen geht es mit vertauschten Rollen darum, ob vier Vertreter der jungen digitalen Generation acht Tage lang komplett „offline“ in einem Haus, das ausgestattet ist wie zu Großmutterns Zeiten, zurecht kommen. Währenddessen ziehen vier Vertreter der Großelterngeneration in ein Smart-Haus mit moderner, App-gesteuerter Technik und müssen sich als digitale Neulinge bewähren. Wer kommt mit den Herausforderungen besser klar? Beide Gruppen spielen außerdem um den „Goldenen Tabaluga 2018“. In einem Wettbewerb treten die internetbegeisterten Jugendlichen gegen die internetskeptischen Senioren in spannenden Wettkämpfen an. Das Besondere: Ob Bogenschießen, Bowlen, Fußball oder Boxen – die Jugendlichen spielen als Team in der realen Welt, während die Oldies die gleichen Aufgaben virtuell an der Spielekonsole meistern müssen.

Moderatorin Julia Krüger spricht in jeder Folge mit beiden Gruppen über ihre Erfahrungen in der jeweils fremden Welt.

Redaktion: Gordana Großmann (ZDF)

Montag, 10. September bis Donnerstag, 13. September;

Montag, 17. September bis Donnerstag, 20. September;

jeweils 19:25 Uhr



In der Doku-Reihe treten acht Personen gegeneinander an: internetbegeisterte Jugendliche gegen internetskeptische Senioren.

CHECKPOINT - DER GROSSE DIGITAL-BATTLE

Show / Premiere



Moderator der Sendung ist Tommy Scheel.

© ZDF / Frank W. Hempel

Nach dem Erfolg der ersten Show „Checkpoint – Der große C02-Battle“ (Gewinner des „Goldenen Spatz“ 2016) geht die 90-minütige Unterhaltungs-Show mit Moderator Tommy Scheel in die zweite Runde.

Wie in der bekannten Fernsehreihe duellieren sich die „Checkpoint“-Teams in actionreichen Spiel- und spannenden Quizrunden. Spielfilme öffnen die Welten „Digitale Unterhaltung“, „Digitales Leben“ und „Digitales Arbeiten“. In jedem dieser Themenbereiche müssen die Teams punkten, um am Ende der Sendung einen ganz besonderen Preis mit nach Hause nehmen zu können. Ob in der virtuellen Realität, in Interaktion mit einem Roboter oder beim Kampf in den sozialen Netzwerken - die digitale Welt ist bunt, steckt voller Überraschungen und verlangt den Kandidaten alles ab. Moderator Tommy Scheel präsentiert technische

Spielereien und Geheimnisse des digitalen Alltags und er testet in Checkpoint-Experimenten, was passiert, wenn man analoge und digitale Welt mal ganz unkonventionell aufeinander prallen lässt. Für Checkpoint typisch, bleibt das natürlich nicht ohne Folgen.

Unterstützt wird Tommy von Moderatorin Julia Krüger, mit der er gemeinsam auch einen Blick in die Zukunft wagt und Erfinder mit ihren digitalen Innovationen vorstellt.

Redaktion: Paul Wolff und Klaus Wersin (ZDF)

Freitag, 21. September, 19:30 Uhr

ANNA UND DIE HAUSTIERE

Apps und Gadgets für Haustiere

Magazin / Premiere

Bei Anna geht es tierisch technisch zur Sache. Zunächst testet die Reporterin ein ganz außergewöhnliches Haustier: Roboterhund Zoomer. Ob der einen echten Hund ersetzen kann? Er spielt, macht Platz und sogar auf Befehl Pipi. Aber da Zoomer noch ein Welpe ist, geht auch einiges schief. Neben dem Roboterhund nimmt Anna Apps und Gadgets unter die Lupe, die unseren Haustieren das Leben leichter und schöner machen sollen. Bei Yvonne lernt Anna die Katzen Teddy und Lilly kennen. Über eine chipgesteuerte Haustierklappe kommen sie in die Wohnung rein und raus. Die Miezen jagen animierte Mäuse auf dem Tablet und wenn Yvonne das Haus verlässt, überwacht sie per Smartphone und Haustierkamera, ob die Katzen Unfug treiben. Aber auch Hunde kommen in der Sendung nicht zu kurz. Anna und Mischling Zubi finden per App die nächstgelegene Hundewiese, auf der die beiden eine

automatische Ballwurfmaschine testen. Anschließend kontrolliert Anna per App und GPS-Halsband, ob Zubi schon genug Auslauf hatte, oder ob er ein Nickerchen verdient hat. Am Ende des Tages wird gekuschelt – aber nicht mit dem Roboterhund Zoomer, sondern lieber mit dem echten Zubi.

Redaktion: Stefanie Baumann (BR)

Samstag 22. September, 10:05 Uhr



Anna testet Roboterhund Zoomer.

© Text und Bild Medienproduktion GmbH & Co.KG

TIGERENTEN CLUB

Zwillings-Alarm: Die Lochis

Show / Premiere



„Die Lochis“ zeigen vollen Körpereinsatz.

© SWR / Alexander Kluge

„Die Lochis“ stürmen das Studio und mischen die Sendung gewaltig auf. Roman und Heiko verlegen ihre berühmt-berüchtigte Lochi vs. Lochi-Challenge kurzerhand vom Internet in den „Tigerenten Club“ – und kämpfen zusammen mit den Tigerenten und

Fröschen um Sieg und Niederlage. Dabei geht es nicht nur um den goldenen Pokal, sondern auch um eine Spende an ein Hilfsprojekt. Muschda Sherzada und Johannes Zenglein erfahren einiges über das Leben der Lochis im und mit dem Internet. Die Brüder erzählen, wie Soziale Medien ihren Erfolg ermöglicht haben und wie sie ihren Fans auch außerhalb des Internets begegnen. Und selbstverständlich performen „Die Lochis“ auch ihren brandaktuellen Song „Nice, dass du dabei bist“. Muschda Sherzada und Johannes Zenglein feuern als Moderatoren die zwei Schulklassen bei den Spielen an und sind gespannt, welche von ihnen den goldenen Pokal und die Spende für das Hilfsprojekt gewinnt. Dieses Mal treten die Frösche des Gymnasiums Mainz-Oberstadt aus Rheinland-Pfalz und die Tigerenten der Freien Evangelischen Schule aus Heidenheim in Baden-Württemberg gegeneinander an.

Redaktion: Karin Neumann (SWR)

Samstag, 22. September, 10:45 Uhr

TIMSTER

Magazin / Premieren



© KiKA / Carlo Bainsini

Tim Gailus ist Moderator der Sendung „Timster“.

„Die Timster Werkstatt ist eröffnet!“ (22. September) – Kleine Geräte oder technische Spielereien, die nützlich oder einfach nur schön anzuschauen und cool sind, hat jeder gern. Noch cooler ist es allerdings, das ein oder andere Gadget selbst zu bauen. Tim krempelt die Ärmel hoch! Aus LEDs, Batterien und Schaltern baut er blinkende Gadgets. Das ausführliche Tutorial dazu gibt es dann auf kika.de. Wer es ein wenig aufregender mag, bekommt einen Buchtipp bei „Timster“: „Mit 52 Experimenten durchs Jahr.“

Das Medienmagazin greift von Montag bis Donnerstag 30 Minuten live ein Tagesthema auf:

„YouTube – der Alles-Fernseher?“ (24. September) – Auf YouTube gibt es fast alles zu sehen – Tipps für jede Lebenslage, Spannendes, Witziges, Erstaunliches. Manchmal nervt die Plattform, frisst Zeit oder macht sogar Angst. Warum YouTube so ist, wie es ist, liegt auch an dem Algorithmus. Was genau das ist, wie er funktioniert, ob er ausgetrickst werden kann – diesen Fragen geht Tim auf den Grund. Und YouTube wäre nicht YouTube ohne seine Stars und Sternchen. Wie schaut ein Tag im Leben eines YouTubers aus? Tim nimmt die Zuschauer mit hinter die Kulissen. Um künftig ohne Umwege auf YouTube das zu finden, was wir suchen, gibt es bei „Timster“ außerdem Tipps für die Recherche.

„Handy in der Schule?“ (25. September) – Endlich WhatsApp, endlich YouTube, endlich zocken.... Und das

rund um die Uhr? Natürlich nicht, denn einen Großteil des Tages verbringen Kinder in der Schule. Was mit dem Smartphone in dieser Zeit passieren soll, darüber scheiden sich die Geister, diskutieren Eltern, Lehrer, Politiker und natürlich auch die Schüler. Wir besuchen eine Hamburger Schule in der es heißt: „Bring your own device“ - also bring dein Gerät mit. Wie werden hier Handyregeln umgesetzt? Tim diskutiert mit den Zuschauern und Schülervertretern, wie mit dem Smartphone in der Schule umgegangen werden kann.

„Chats, Likes und Datenschutz“ (26. September) – Ein Leben ohne Messenger kann sich heute kaum noch jemand vorstellen: Sie sind der beliebteste digitale Treffpunkt für Schüler. Es wird gemeinsam mit den Zuschauern und Experten über Vor- und Nachteile, Freuden und Risiken der digitalen Kommunikation diskutieren. Auch Instagram, Musical.ly, Snapchat sind großartige Tools. Aber auch hier gilt: Jedes Kind hat ein Recht darauf, dass seine Daten geschützt werden. Gemeinsam mit einer Datenforensikerin schaut Tim auf die Fallstricke. Was ist zu beachten, damit Chatten, Posten und Liken wirklich Spaß machen?

„Zocken – nur Zeitverschwendung?“ (27. September) – Zocken macht dumm, dick und faul!? Ist Spielen tatsächlich nur Zeitverschwendung? Dieser Frage geht Tim mit Zuschauern, Experten und E-Sportlern nach. Gibt es vielleicht auch Dinge, die Kinder, die gerne und oft zocken, besser können? Kann man durch Spielen etwas lernen? Außerdem macht „Timster“ den Test: Wie schätzen Kinder die Spiele ein? Wir beauftragen Schüler, sich selbst als USK-Prüfer für die richtige Altersfreigabe zu versuchen.

Redaktion: Steffi Warnatzsch-Abra (KiKA)

Samstag, 22. September, 17:45 Uhr;

Montag, 24. September bis Donnerstag, 27. September,

jeweils, 20:00 Uhr

CHECKER TOBI

Der Handy-Check

Magazin / Premiere

Woher bekommt das Handy eigentlich die ganzen Daten? Wie verdienen Online-Stars ihr Geld im Internet? Und was ist die beste Reaktion auf Beleidigungen im Chat?



© Hans Hopfner / megatherz

Mit einer Schulklasse macht der „Checker Tobi“ - Moderator Tobias Krell ein Cybermobbing-Experiment.

Für Checker Tobi geht es ganz nach oben: Auf dem Sendemast erfährt er, wie sein Handy ins Netz gehen kann, um zum Beispiel Videos abzurufen. Manche können mit Clips im Netz richtig Geld verdienen. Tobi findet heraus, wie das funktioniert – und versucht sich auch selbst einmal an einem „Prank“, einem „Life Hack“ und „Beauty Tipp“. Gar nicht witzig ist es, wenn jemand Gemeinheiten über das Handy verbreitet. Dazu macht Tobi ein Experiment: Was machen Schüler, wenn im Klassen-Chat Beleidigungen auftauchen? Ein Experte verrät, warum das anonyme Schimpfen im Netz so gefährlich ist – und wie eine Klasse darauf reagieren sollte.

Redaktion: Birgitta Kaßbeckert (BR)

Samstag, 22. September, 19:25 Uhr

Sonntag, 23. September, 9:00 Uhr

ERDE AN ZUKUNFT

Spezial: Wearables

Magazin / Premiere



© KiKA / Carlo Bansini

„ERDE AN ZUKUNFT“ - Moderator Felix Seibert-Daiker.

Felix hat eine Mission: Er ist auf der Suche nach dem perfekten Wearable, einem tragbaren Computersystem, das am Körper befestigt oder in der Kleidung integriert wird. Unterstützt wird er dabei von Kindern und Erwachsenen, die bereits zukunftsweisende Wearables entwickeln und ihm ihre Erfindungen präsentieren. Vom Roboterarm, den Kinder bauen, über selbstgenähte intelligente Kleidung, bis hin zu Mikrochips unter der Haut oder gedankengesteuertes Computerspielen – Felix lernt alles kennen und darf es ausprobieren. Findet er das perfekte Wearable der Zukunft?

Redaktion: Thomas Miles (KiKA)

Samstag, 22. September, 20:00 Uhr

UNFASSBAR

Serie

Ida ist 13 Jahre alt, taff, aufmüpfig und eine Einzelgängerin. Sie lebt bei Anna und Jarmo, ihren liebevollen Pflegeeltern. Wenn Ida mal wieder das Gefühl hat ganz allein zu sein auf der Welt, träumt sie davon, in der „Nerola“ aufgenommen zu werden. Die im ganzen Land bekannte Academy macht aus jedem einen Star. Kasper ist zwölf Jahre alt und einer der gefeierten Stars „Nerola“. Alle lieben ihn. Alle wollen so sein wie er und ein Teil der „Nerola“-Stars werden. Als Ida eines Tages neben Kasper in der Achterbahn sitzt, kann sie ihren Augen kaum trauen. Doch Kasper ist aus „Nerola“ geflohen und sucht bei Ida Schutz. Von ihr hat er geträumt. Nur sie kann ihm helfen. Er will der „Nerola“ mit ihrem harten System und der niemals endenden Kontrolle entkommen...

Redaktion: Sebastian Debertin, Stefan Pfäffle (KiKA)



Ida hilft dem „Nerola“-Star Kasper.

© KiKA / Rajotettu Käyttökeus / Ye Kuvapalvelu

Samstag, 22. September bis Donnerstag, 27. September
jeweils, 20:30 Uhr

STARK!

Diesel - Die perfekte Welle

Dokumentation / Premiere



© ZDF / Klaus Tummier

Diesel mit seinem Surfboard, mit dem er den Honolii Beach Surf Wettbewerb auf Big Island, Hawaii gewonnen hat.

Diesel Storm ist zwölf Jahre alt, lebt auf Hawaii und ist ein großes Surftalent. Er hat bereits zahlreiche nationale und internationale Wettkämpfe bestritten. Die Profiszene der Surfer von Hawaii ist auch auf Diesels

Talent aufmerksam geworden. Die Fachpresse spricht sogar von einem möglichen Wunderkind. Das Ziel des „Groms“, so nennt man die jugendlichen Surfer, ist es, später einmal die Wellen in der Profiligas zu surfen. Diesel Storms ganze Familie unterstützt ihn dabei. Seine Schwester filmt sein Training. Die Aufnahmen dienen später der Analyse und sind Basis für Verbesserungsvorschläge seines Surfstils. Die Mutter pflegt Diesels Instagram-Profil mit Fotos, Texten und kurzen Videos, sie bedient Diesels persönliches Netzwerk und seine Fans. So verschafft sich der junge Surfer auf zweifache Weise zunehmende Popularität: bei Wettkämpfen und im Netz. Öffentlichkeit, Bekanntheit und eine Fan-Base gehören selbstverständlich dazu, wenn man ein Profi werden will.

Redaktion: Eva Radlicki (ZDF)

Sonntag, 23. September, 8:35 Uhr

NEUNEINHALB – DEINE REPORTER

Digitales Klassenzimmer – Das Ende der Kreidezeit

Mein erstes Smartphone – ein neuneinhalb Spezial

Magazin / Premieren

Sobald sie durch die Schultür treten, reisen Millionen von Kindern Tag für Tag in die Vergangenheit. Statt Smartboards, Tablets und VR-Brillen warten Kreidetafeln, Fernsehchränke und langsames Internet. Warum die moderne Technik in so vielen Schulen noch nicht angekommen ist, das möchte Reporterin Siham in „Digitales Klassenzimmer – Das Ende der Kreidezeit“ (23. September) klären. Sie besucht nicht nur Deutschlands erste „Smart School“, sondern auch Joanna und Felix, die Smartboard-Schulungen für Lehrkräfte geben.

Bei den meisten Kindern rückt es irgendwann auf dem Wunschzettel ganz nach oben: ein Smartphone. In „Mein erstes Smartphone – ein neuneinhalb Spezial“ (25. September) dreht sich deshalb alles rund um die kleinen Mobilgeräte. Reporterin Jana begleitet die zehnjährige

Hanna, die vor dem Wechsel auf die weiterführende Schule mit einem Smartphone überrascht wird und mit ihren Eltern direkt über Nutzungsregeln verhandeln muss.

Wie hilflos man sich ohne Smartphone fühlen kann, zeigt wiederum Janas Selbstversuch, die für diese Sendung einige Tage auf ihren täglichen Begleiter verzichtet. Ob sie Entzugserscheinungen bekommt? Was Gorillas mit Smartphones zu tun haben? Und worauf man achten muss, wenn man das erste Smartphone bekommt? Das alles zeigt die 30-minütige Sonderausgabe von „neuneinhalb“.

Redaktion: Manuela Kalupke (WDR)

Sonntag, 23. September, 8:50 Uhr

Dienstag, 25. September, 19:25 Uhr



Reporterin Jana startet einen Selbstversuch und verzichtet für kurze Zeit auf ihr Smartphone.



© ZDF / Antje Dittmann

Fritz Fuchs (Guido Hammesfahr, rechts) und Pauline (Daniela Preuß, links) machen mit dem Schlauto eine Testfahrt im Garten.

LÖWENZAHN

Intelligenz auf Rädern – Das entführte Schlauto

Magazin / Premiere

Schlauto ist verschwunden – das geniale Roboterauto. Es fährt ganz von alleine durch die Gegend und ist die Erfindung von Fritz Fuchs. Zusammen mit der Forscherin Pauline, aus dem „Institut für künstliche Intelligenz“, hat er es entwickelt. Fritz ist fasziniert von der Intelligenz auf Rädern und dem, was sich für die Zukunft dahinter verbirgt. Rasenmäher-Roboter, Paket- und Pizzaauslieferungsautos – Hightech vom

Feinsten, ein wenig unheimlich und zugleich beeindruckend. Doch mit der Zukunftsmusik wird es nichts, wenn er Schlauto nicht schleunigst wiederfindet. Fritz ermittelt und findet sich unversehens in einer rasanten Verfolgungsjagd wieder.

Redaktion: Susanne Kaupp (ZDF)

Sonntag, 23. September, 11:05 Uhr

DIE SENDUNG MIT DER MAUS

Spezial „360°“

Magazin / Premiere

Im Maus-Spezial lüftet Reporter Johannes Büchs die Geheimnisse einer 360°-Kamera und wie mit ihrer Hilfe die „Virtuelle Realität“ (VR) entsteht: Wie schafft Johannes es, den Kölner Dom mit dem Domplatz auf ein Bild zu bekommen? Die Lösung ist eine Kamera, die alles auf einmal fotografieren kann, oben und unten, links und rechts, vorne und hinten. Mit so einer „Rundherum“-Aufnahme kann Johannes sich später im Dom richtig umschauchen, selbst wenn er längst wieder woanders ist. Das funktioniert zum Beispiel mit dem Handy, einer App und einer so genannten VR-Brille. Mit ihr taucht Johannes ein in eine andere, dreidimensionale „virtuelle Welt“. Mit dieser Technik lässt sich sogar eine Zeitreise in das Mittelalter unternehmen. Wie Johannes in der Sendung, können Kinder im Internet (www.die-maus.de) und über die MausApp selbst

360°-Aufnahmen erleben. Außerdem startet das Maus-Team ein umfangreiches Online-Spezial, u.a. mit einem Programmierbalkkasten. Damit lernt man nicht nur zu programmieren, sondern kann zum Beispiel sogar kleine Maus-Spiele entwickeln.

Auch in der Maus-Lachgeschichte geht es um die „Virtuelle Realität“: Trudes Tier findet, seine VR-Brille ist der totale Wahnsinn. Was sonst verboten ist, wird plötzlich möglich – und trotzdem sieht alles so echt aus. Die Trickreihe (Sprecher: Bernhard Hoëcker u.a.) zeigt die Tücken im Zusammenspiel von Tier und Technik.

Redaktion: Matthias Körnich, Henrike Vieregge (WDR)

Sonntag, 23. September, 11:30 Uhr

Montag, 24. September, 12:25 Uhr



In „Die Sendung mit der Maus“ dreht sich alles um die „Virtuelle Welt“.

SCHAU IN MEINE WELT

Doku-Reihe / Premierien



© SWR / Irja von Bernstorff

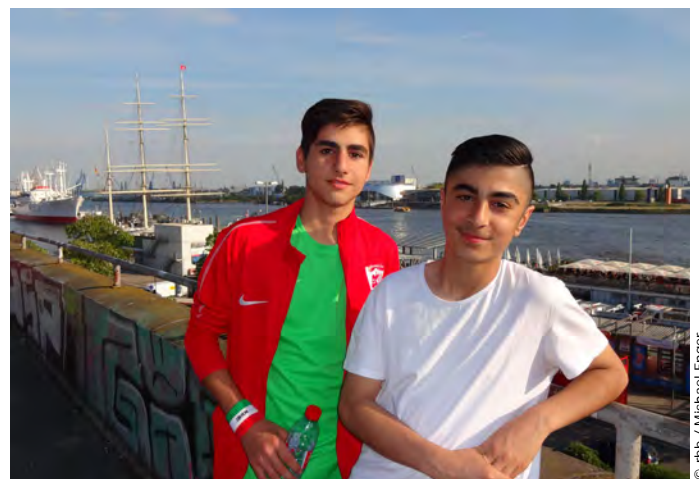
Tshering lebt in Bhutan.

„Coco und Tshering – Online in London und Bhutan“: Tshering stapft durch den Urwald im kleinen asiatischen Bergland Bhutan, Coco durch den Großstadtdschungel in London. Beide sind auf dem Weg zur Schule. Auf den ersten Blick haben die zwölfjährigen Mädchen nichts gemeinsam. Doch eines verbindet sie: Beide haben ein Handy und fühlen sich in der digitalen Welt zuhause. Coco aus London hat ihren eigenen YouTube-Kanal. Auf dem postet sie immer wieder kurze Videos. Das beliebteste, in dem Coco zeigt, wie sie sich morgens auf die Schule vorbereitet, hat über eine Million Klicks. Damit zählt Coco in ihrer Altersgruppe zu den sogenannten „Influencern“ und ist online bereits ein kleiner Star. Tshering benutzt das Handy im Bergland von Bhutan vor allem, um ihren Alltag zu bewältigen. Weit weg von ihrem Dorf lebt sie während der Woche alleine mit ihrem achtjährigen Bruder und ihrer Cousine in einer Hütte nahe ihrer Schule. Dort ist sie für alles verantwortlich. Nur über das Handy kann sie Kontakt zu ihrer Mutter halten, die als Bäuerin in einem weit entfernten Bergdorf den Lebensunterhalt für die Familie verdienen muss. Der Film von Irja von Bernstorff und Birgit Maaß zeigt überraschende Parallelen, denn Tshering und Coco bewegen sich wie selbstverständlich in den Sozialen Medien, interessieren sich für Musik und Mode. Im Internet ist ein gemeinsamer Ort entstanden, der für alle gleich aussieht und sogar Bhutan und London verbindet.

Redaktion: Claudia Schwab (SWR), Michaela Herold (RB)

„Zwischen Hamburg und Teheran – Eine ganz besondere Freundschaft“: Es ist vor allem eine Leidenschaft, die beide verbindet: die Begeisterung für den Fußball. Dafür „brennen“ die 14-jährigen Jungen, wie sie sagen. Sie wollen Fußball-Profis werden, sind talentiert und besuchen Fußballschulen: Milad in Hamburg, Mohammad in Teheran. Vor zwei Jahren bei einem Besuch einer iranischen Jugendmannschaft in Hamburg haben sie sich kennengelernt. Seitdem sind sie gut befreundet und halten über ihre Smartphones engen Kontakt. Die digitale Kommunikation ist inzwischen unverzichtbarer Bestandteil ihrer Freundschaft geworden. So berichten sie sich zum Beispiel gegenseitig über Erfolg oder Misserfolg der eigenen Mannschaft, schreiben über ihren Lieblingsverein oder tauschen sich über ihr alltägliches Leben aus. Dabei geht es oft um die Schule, um Freunde oder die Familie, um Wünsche und Träume. Sie erfahren viel über das Leben und das Land des anderen. Ihre digital vernetzte Freundschaft überbrückt die räumliche Entfernung zwischen Deutschland und dem Iran. Der Film von Michael Enger zeigt, wie Milad und Mohammad entdecken, dass sie sehr viel gemeinsam haben – obwohl sie in unterschiedlichen Kulturen aufwachsen.

Redaktion: Barbara Lohoff (rbb)



© rbb / Michael Enger

Milad und Mohammad in Hamburg.

Sonntag, 23. September, 15:50 Uhr

Sonntag, 23. September, 16:15 Uhr

PUR+

Wissens-Magazin / Premieren

„Spione im Netz“: Dank Smartphone, Tablet und Computer sind wir ständig online, immer erreichbar. Wir schicken Nachrichten und Fotos wann und so oft wir wollen. Shoppen, laden alles Mögliche herunter und eigene Videos hoch. Das ist total praktisch, macht viel Spaß und ist ganz selbstverständlich für uns. Aber all das birgt auch Gefahren, denn das Netz ist ein Paradies für Spione. Doch wie kommen sie an unsere Daten und welche Folgen kann es haben? „PUR+“ zeigt, wie man sich vor Datenklau schützen kann.

„Eric in der virtuellen Realität“: Wie lebt es sich bereits heute in der virtuellen Realität? „PUR+“-Moderator Eric Mayer hat es sich zur Herausforderung gemacht, sich möglichst einen ganzen Tag in virtuellen Welten zu bewegen: Von der Steppe Afrikas bis hin zur Antarktis – was erlebt er? In medizinisch betreuten Experimenten

wird getestet, wie sich seine Wahrnehmung verändert. Lassen sich Erics Sinne durch das Erleben in der virtuellen Welt austricksen?

Redaktion: Silke Penno (ZDF)



„PUR+“-Moderator Eric Mayer.

© ZDF / Jana Kay

Sonntag, 23. September und Donnerstag 27. September,
jeweils 19:25 Uhr

KiKA LIVE

Magazin / Premiere



Ben und Jess: die Moderatoren von „KiKA LIVE“.

© KiKA / Bernd Jaworek

Jess und Ben machen sich auf die Suche nach den digitalen Trends, ob digitale Kunst oder Gaming, die beiden werden das Spannendste auf dem Markt finden, vorstellen und selbst ausprobieren.

Redaktion: Miriam Steinhoff (KiKA)

Sonntag, 23. September, 20:00 Uhr

KUMMERKASTEN SPEZIAL

Abenteuer digital

Beratungsformat / Premiere



Die „KUMMERKASTEN“-Moderatoren Clarissa Corrêa da Silva und Simon Schneider.

Fast jeder hat eins und ein Leben ohne ist mittlerweile unvorstellbar: das Smartphone! Aber was passiert, wenn dieses kleine Gerät so viel von der eigenen Zeit beansprucht, dass man nicht mehr ohne leben kann und abhängig wird? Gibt es eigentlich eine Handysucht und die Möglichkeit, davon „geheilt“ zu werden? Darum geht es in der Ausgabe des „KUMMERKASTEN“, begleitet von einem passendem Web-Angebot.

Redaktion: Dr. Matthias Huff (KiKA)

Sonntag, 23. September, 20:15 Uhr

SCHLOSS EINSTEIN

Serie



Der Projekttag „Digitale Welt“ auf Schloss Einstein.

sie braucht dringend einen Erfolg und gefährdet dafür sogar ihre Freundschaft mit Olivia.

Der Projekttag „Digitale Welt“ eröffnet ein neues Zeitalter am Einstein: Offene Lernbereiche, Sitzbälle statt Stühle – die Schule verwandelt sich in ein großes Lernatelier. Es geht in verschiedenen Projektgruppen um moderne Formen der Kommunikation, zukunftsweisende Technologien und digitales Fasten. Auch Julian (bekannt aus „Checker Julian“, BR) kommt vorbei, berichtet vom Tag und darüber, dass das Einstein im digitalen Zeitalter angekommen ist.

Anders als geplant verläuft der Tag für Olivia: Sie erhält eine seltsame SMS von Lennard. Doch komplett lesen kann sie die Nachricht nicht, schließlich ist sie in der Projektgruppe „Digitale Askese“ und muss ihr Handy abgeben. Trotzdem versucht sie mit anderen Einsteinerinnen, über Frau Holopainen wieder an ihr Handy zu kommen. Wird es ihr gelingen? Und was steckt bloß hinter Lennards SMS?

Redaktion: Dr. Astrid Plenk und Nicole Schneider (MDR)

Montag, 24. September bis Freitag, 28. September,
jeweils um 14:10 und 14:35 Uhr

Ein Geheimnis um einen Blog, der Projekttag „Digitale Welt“ und eine seltsame Textnachricht sorgen für Aufregung bei „Schloss Einstein“: Luisa tut alles, damit ihr Blog „Luisationell“ erfolgreich bleibt. Doch die Klickzahlen befinden sich im Sinkflug, ihr Werbepartner will abspringen. Luisa steht total unter Druck –

LOGO! EXTRA

Alles für ein Like?!

Magazin / Premiere

Viele Kinder und Jugendliche sind in Sozialen Medien aktiv, präsentieren sich täglich z. B. auf Instagram, YouTube oder musical.ly. „logo!“-Reporterin und Moderatorin Linda Joe Fuhrich beantwortet in dem „logo! extra“ viele Fragen rund um das Thema Soziale Medien. Von einem eigens eingerichteten „logo!-YouTube-Studio“ aus macht sie sich auf Entdeckungsreise in die Welt der Influencer. Sie klärt Fragen wie: Was ist die Faszination daran, im Netz viele Follower zu haben – meist, indem man sein Leben öffentlich macht? Wie wird man zum Influencer und wie verdient man Geld damit? Was macht es mit jungen Leuten, wenn sie sich permanent präsentieren und Bilder aus ihrem Alltag posten? Wie gehen sie mit der großen Aufmerksamkeit um, die sie bekommen? Und kann man da auch einfach wieder aussteigen? Um all diese Fragen zu klä-

ren, trifft Linda YouTube-Stars, Experten und Kinder. Begleitet und vertieft wird die Thematik auf logo.de und Instagram (@zdflogo), z. B. mit Informationen zu Sozialen Medien und Tipps, wie Kinder sicher im Internet unterwegs sein können.

Redaktion: Markus Mörchen (ZDF)



„logo!“-Moderatorin Linda Joe Fuhrich.

© ZDF / Jana Kay

Montag, 24. September, 19:25 Uhr

WISSEN MACHT AH!

Ein Pfund Gehacktes

Magazin / Premiere



Das Moderatorduo Ralph Caspers und Clarissa Corrêa da Silva von „Wissen macht Ah!“.

© WDR / Thorsten Schmieder

Hack ist auch was für Vegetarier, solange es um Computerkram geht: „Wissen macht Ah!“ klärt alle auf, die keine Ahnung von Algorithmen haben und verrät, warum sie unser Online-Leben bestimmen. Ralph und Clarissa zeigen, worauf jeder achten sollte, der Fotos ins Internet stellt – und wie Verschlüsselung funktioniert. Völlig unverschlüsselt gibt es auch Antworten auf folgende fünf Fragen: Was klicke ich da ungelesen weg, bevor ich eine App herunterlade? Wenn ich online ein Bild lösche, ist es dann weg? Warum sehe ich so viel Schuh-Werbung? Kann im Internet jeder schreiben was er will? Und: Wie verdienen YouTuber Geld?

Redaktion: Hilla Stadtbäumer (WDR)

Mittwoch, 26. September, 19:25 Uhr

DIE SENDUNG MIT DEM ELEFANTEN

Was ist echt und was erfunden?

Magazin / Premiere



„Die Sendung mit dem Elefanten“.

© WDR

In der „Sendung mit dem Elefanten“ geht es um Roboter und Computer. Moderator André wird selbst zum Roboter und von Kindern gesteuert. Das ist gar nicht so einfach, aber ziemlich lustig! Knöpfchen hat einen Roboter im Internet bestellt und weiß nicht recht, wie er ihn bedienen soll. Was echte Roboter können, findet André dann an der Uni Bonn heraus – einschließlich eines spannenden Roboter-Fußball-Matches. André besucht auch eine Familie, die in einem „schlauen“

Haus wohnt, mit dem man sogar sprechen kann. Ein weiterer Roboter versteckt sich in einer kuscheligen Katze. Was wohl passiert, wenn die Batterie leer ist? „Die Sendung mit dem Elefanten“ nähert sich dem Thema auf Augenhöhe der Drei- bis Sechsjährigen. Sie lernen gerade erst, dass nicht alles um sie herum real ist – eine wichtige Grundvoraussetzung zur Medienkompetenzentwicklung

Redaktion: Heike Sistig (WDR)

Freitag, 28. September, 6:55 Uhr

100% COCO

Spielfilm

Die 13-jährige Coco mag Mode und hat ihren eigenen Stil. Doch der kommt bei den Mädchen in ihrer Schule gar nicht gut an. Aber Coco lässt sich nicht unterkriegen. Sie startet ihren eigenen Online-Modeblog „Anonym Tiger“. Und der wird im Netz schnell zum Hit.

Redaktion: Anke Schmidt-Bratzel (NDR)



© 2016 Pief. Weyman

Versteckt hinter ihrer Tigermaske gibt Coco sensationelle Modetipps.

Freitag, 28. September, 19:30 Uhr

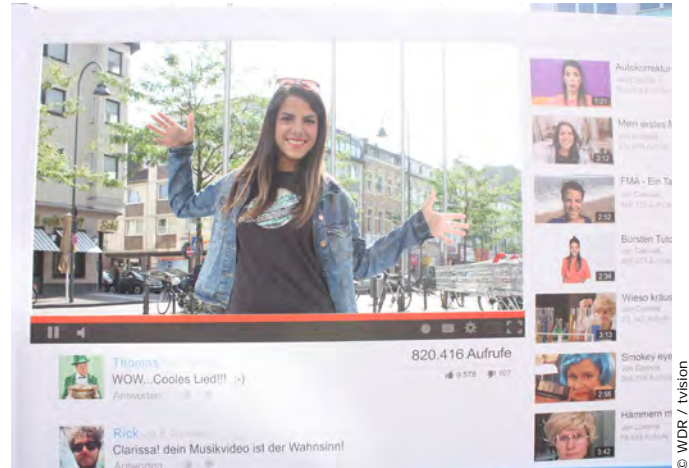
CLIPS MIT CLARI

Sechs Videos

Clari probiert in sechs Clips einfach selbst aus, was gerade angesagt ist: Sie packt aus („Unboxing“) – und erfindet dabei einen neuen Trend („Einboxing“). Für ihren eigenen Kanal filmt sie, wie wahnsinnig aufregend das Leben an einem ganz normalen frühen Morgen sein kann („FMA – Follow me around“). Sie erklärt in einem „Tutorial“ ganz genau die komplizierte Funktionsweise einer Haarbürste. Ihre coolsten Moves präsentiert Clari in ihrem selbst produzierten Musical.ly. Außerdem kämpft sie im Chat mit der Autokorrektur.

Die Clips sind ab 10. September im Programm und auf kika.de zu finden.

Redaktion: Hilla Stadtbäumer (WDR)



Clarissa tanzt wie verrückt in ihrem selbst produzierten Musical.ly.

© WDR / tvision



© KiKA / Mira Mikosch

IMPRESSUM

Der Kinderkanal von ARD und ZDF
Unternehmenskommunikation

Gothaer Straße 36
99094 Erfurt
Tel: +49 361.218 - 1827
eFax: +49 361.218 - 291827
kika-presse.de



Pressekontakt und weitere Informationen

planpunkt: PR
Stephan Tarnow, Marc Meissner
Tel: +49 221.912.557 - 10
post@planpunkt.de
